

NEOS Gemeinderätin
Kathrin Kaindl
an den Gemeinderat der Stadtgemeinde Korneuburg
z.Hdn. Hrn, Bürgermeister Christian Gepp
2100 Korneuburg

05.09.2024

Dringlichkeitsantrag

"Werte- und Integrationskurse im Flüchtlingsheim Korneuburg"

Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Begründung:

Angesichts der jüngsten Ereignisse, ist es von zentraler Bedeutung, nachhaltige Maßnahmen zur Verbesserung der Integration und des gegenseitigen Verständnisses zu ergreifen. Anstatt auf Schließung und Isolation zu setzen, sollte die Stadt Korneuburg durch gezielte Bildungsmaßnahmen die Chance nutzen, die Wertevermittlung und das Miteinander zu stärken.

Die Integration von Geflüchteten in die Gesellschaft stellt eine wichtige Aufgabe dar, die sowohl der sozialen Kohäsion als auch dem individuellen Wohl der betroffenen Personen dient. Werte- und Integrationskurse bieten den Bewohnerinnen und Bewohnern des Flüchtlingsheims die Möglichkeit, sich mit den grundlegenden Werten und Gepflogenheiten der österreichischen Gesellschaft vertraut zu machen und unterstützen so eine erfolgreiche Integration.

Die Finanzierung dieser Kurse durch die Stadt Korneuburg und umliegende Gemeinden würde ein starkes Zeichen der Solidarität und des Engagements für eine gelingende Integration setzen.

Die Dringlichkeit des Antrags ergibt sich aus der Antragsbegründung.

Der/Die Gefertigte/n stellt daher den Antrag:

Der Gemeinderat der Gemeinde **Korneuburg** wolle beschließen:

- Die Stadt Korneuburg soll auf umliegende Gemeinden zugehen und die Finanzierung von Werte- und Integrationskursen für Bewohnerinnen und Bewohner des Flüchtlingsheims Korneuburg gemeinsam übernehmen.
- Die Kurse sollen in Zusammenarbeit mit lokalen Bildungsträgern, Vereinen und relevanten NGOs durchgeführt werden, um eine umfassende Vermittlung der in Österreich geltenden Grundwerte, gesellschaftlichen Normen und rechtlichen Rahmenbedingungen sicherzustellen.
- Ziel der Kurse soll es sein, den Geflüchteten eine bessere Orientierung im Alltag zu ermöglichen, das Verständnis für kulturelle Unterschiede zu fördern und den Integrationsprozess in die lokale Gemeinschaft zu unterstützen.

Unterschrift Gemeinderätin